

Handarbeitszimmer



Der Raum liegt nordöstlich im Gebäude im 1.Obergeschoss. Er wird vormittags besonnt. Beim Eintreten in den Raum, spürt man eine wohlige Stimmung die zum Gestalten einlädt. Der Raum ist übersichtlich strukturiert und besticht durch seine durchdachte Einteilung und Ordnung. Er hat ungefähr eine Grösse von 9x9m, also 81m².

Die nördliche und östliche Wandseite besteht hauptsächlich aus grossen Fenstern, die einen ruhenden Blick in den benachbarten Wald ermöglicht. Eine Nebenstrasse führt unter dem Schulgebäude vorbei, so dass es im Raum ruhig und still ist und ein konzentriertes Arbeiten ermöglicht.

An den Fensterseiten sind über die ganze Länge, Arbeitstische aus Holz mit vier Steckdosen an den Wänden, auf Tischhöhe. Ein idealer, grosszügiger Arbeitsplatz um mit der Nähmaschine zu arbeiten. Die Nähmaschinen befinden sich direkt unter den Holztischen an den Fensterwänden. Jede Nähmaschine hat ihren eigenen Platz, was ein sorgfältiges aufräumen erleichtert.

Eine Wand besteht aus vier doppeltürigen, weissen Kasten. Auf einer gegenüberliegenden Fensterwandseite hat es eine Doppelwandtafel. In jeder Ecke dieser Wand steht ein doppeltüriger, weisser Kasten. Auch ein Lavabo mit Warm- und Kaltwasser hat es in dieser Raumseite.

Die Diele des Raumes ist aus weisslasierem Täfer. Neun Leuchten spenden helles Arbeitslicht für die neun Arbeitstische welche sich im Zentrum Raumes befinden und die mit einem PVC Überzug ausgestattet sind. Der Fussboden ist aus einem sonnengelben Linoleum.

Der Raum eignet sich besonders für ein kreatives, gestalterisches Arbeiten im Sinne von Nähen, Basteln, Filzen (z.B. von Biblischen Figuren, zu Jahreszeitenfeste und Bräuche, usw.) als:

- Ferienkurse für Kinder /Jugendliche
- Weiterbildungskurse für Lehrer/Innen, Kindergärtner/Innen
- Abendkurse
- Wochenend-Intensivkurse